



Gutenbergstrasse 12

schützenswert

K

Quartier	Monbijou-Mattenhof	Baugruppe Monbijou
Baujahr	1897	
Architekten	Otto Lutstorf, Architekt, Bern	
Bauherrschaft	Alb. Neithardt, Malermeister, Bern	
Parzellen-Nr.	259	

Baugeschichtliche Daten

1897 Wohnhaus
1970 Werkstättenbau

Schutz: USV von 2004 (vgl. Gutenbergstrasse 14)

Reihenmietshaus von 1896/97

Otto Lutstorf entwarf diese beiden Reihenmietshäuser für zwei verschiedene Malermeister. 1901 erweiterte er die Reihe gegen Norden mit den Häusern Gutenbergstrasse 4-10.

Gutenbergstrasse 12 ist viergeschossig, das Eckhaus Nr. 14 mit abgeschragter Südostecke seit der Aufstockung 1947 fünfgeschossig. Die Dächer sind abgewalmt. Die heute einfach instrumentierten Strassenfassaden weisen gebänderte Erdgeschosse und verputzte Obergeschosse auf. Die Lisenen zwischen den Häusern und an den Ecken sind ebenfalls gebändert, das Fensterbankgesims im dritten Obergeschoss in beiden Häusern durchgehend. Gutenbergstrasse 12 weist eine symmetrische Strassenfassade mit fünf Fensterachsen und geraden Fensterverdachungen im ersten Obergeschoss auf. Die abgeschragte, auffallend fensterlose Ecke von Gutenbergstrasse 14 ist als gebändertes Feld ausgestaltet. Inneres verändert aber mit schönen, ursprünglichen Parkettböden.

Anstelle der üblichen Vorgärten wurden Parkplätze angelegt - westseitig Werkstättenbauten von 1945 und 1958. Die zum einheitlichen, städtisch geprägten Strassenbild der Gutenbergstrasse gehörenden Bauten setzen sich heute optisch von der nördlichen Fortsetzung der Zeile, die vom gleichen Architekten errichtet wurden, ab. Durch Umbauten, Renovierungen und insbesondere die Eckaufstockung, die die ursprünglich gute Proportionierung stört, haben die Häuser an Wert verloren.

Lo+Ma, A.-M.B. 1986 / ste 2016

